Altliga: Schenefelder Senioren bauen Tabellenführung aus

In der Verbandsliga ist SV Eidelstedt spielfrei gewesen. Am Sonntag geht es auswärts bei HEBC um 12.30 Uhr wieder um Punkte gegen den Abstieg.

Landesliga: Der SC Nienstedten unterlag bei SC Pinneberg mit 0:2. Lurup spielte 3:3 gegen Rantzau/Sparrieshoop, Konrad Misura und Marc Wacker (2) schossen die Tore. Der Punkt gegen den Tabellendritten kann im Abstiegskampf noch Gold wert sein. Lurup ist Vorletzter mit 13 Punkten. Blau Weiß 96 Schenefeld (15 Punkte) verlor gegen den Tabellenzweiten Raspo Uetersen mit 2:3 und bliebt damit in der Nähe der Abstiegszone. Die Schenefelder waren im Anschluss enttäuscht. Mit zwei Toren glich Yannik Lübke die schnelle 2:0-Führung von Uetersen aus. Pech hatten die Schenefelder dann mit mehreren Aluminumtreffern. Und Jonas Zastrau vergab vom Punkt aus den Ausgleich zum 3:3 in der zweiten Halbzeit. Ein verdienter Punktgewinn wäre möglich gewesen. SV Blankenese und Komet Blankenese trennten sich 2:2. Beide Mannschaften entschlossen sich erst spät, Tore zu erzielen. Florian Kerlin und Sebastian Füllmann brachten den SVB nach der Pause mit 2:0 in Führung, Marcel Reperich und Jonas Clasen glichen für Komet aus. Der eine Punkt ist für Tabellenschlusslicht Komet Blankenese (4) aber viel zu wenig. Ebenfalls 2:2 trennten sich Spitzenreiter Hansa 11 und der Tabellenvierte Altona 93. Nach dem 0:1-Rückstand erzielten Benjamin Lipke und Sascha Kirschstein die 2:1-Führung für Altona, doch Hansa glich schnell zum 2:2-Endstand aus.

Die nächsten Spiele

SG Rantzau/Sparrieshoop – Blau Weiß 96 Schenefeld 22. März, 19.30 Uhr, SV Lurup – SC Egenbüttel 22. März, 19.30 Uhr, Altona 93 – Komet Blankenese 24. März, 10.15 Uhr, Raspo Uetersen – SC Nienstedten 24. März, 11 Uhr, Blau Weiß 96 Schenefeld – SV Lurup 27. März, 19 Uhr, SV Blankenese – Union Tornesch 5. April. 20 Uhr

Bezirksliga: TuS Osdorf erreichte im Nachholspiel auswärts gegen Kummerfeld einen klaren 6:2-Sieg. Marco Schmidt (3), Nando Ehlert, Antonio Ude und Bennet Krause erzielten die Tore. Im regulären Spiel gegen Spitzenreiter 1. FC Quickborn gab es am Blomkamp lediglich ein 3:3. Bei einem Sieg hätten die Osdorfer (35 Punkte) mit Quickborn (38) gleich ziehen können. Torben Krause brillierte mit drei

Toren zum 3:1-Vorsprung, aber Quckborn konnte in der Schlussminute noch das 3:3 erzielen. Der Spitzenreiter hat allerdings heute am Mittwoch noch ein Nachholspiel bei Holm zu absolvieren. Oben mitspielen tut auch SV Osdorfer Born nach dem 2:1-Sieg gegen SV Lieth. Mit 31 Punkten sind die Borner Dritter in der Tabelle. Carlos Huchatz und Matthias Hein brachten die Borner mit 2:0 in Führung. Lieth schaffte nur noch den Anschlusstreffer. Vormerken: Die Borner empfangen Tabellenführer Quickborn am 7. April (10 Uhr). Das Spiel Kickers Halstenbek gegen Kummerfeld fiel am Wochenende aus.

Die nächsten Spiele

1. FC Quickborn – Kickers Halstenbek 22. März, 19.30 Uhr, Tangstedt – TuS Osdorf 22. März, 19.30 Uhr, SV Osdorfer Born – TuS Hasloh 24. März, 12 Uhr, Kickers Halstenbek – Roland Wedel 28. März, 28. März, 19.30 Uhr, Kickers Halstenbek – 1. FC Quickborn 30. März, 14 Uhr, Kickers Halstenbek – Hörnerkirchen 1. April, 12.30 Uhr

Senioren Landesliga: Bei den Senioren in der Landesliga gewann Blau Weiß 96 Schenefeld mit 2:0 bei St. Pauli V. Arne Tauchmann und Giani-Adrian Sanduc schossen die Tore. Der

Schenefelder Sieg war souverän, aber glanzlos: St. Pauli verbuchte nicht eine ernsthafte Tormöglichkeit im ganzen Spiel. Schenefeld verteidigte die Tabellenführung, TuS Osdorf verliert zudem den Anschluss nach einer 1:3-Auswärtsniederlage bei Teutonia 10 II. Antonio Ude erzielte in der ersten Halbzeit noch den 1:1-Ausgleich, nach dem Seitenwechsel konnte Osdorf nicht mehr nachlegen. Die Osdorfer sind mit 33 Punkten Tabellenzweiter hinter Schenefeld (38). Der SV Eidelstedt (27) siegte 5:1 gegen Rissen. Rissen führte schnell mit 1:0. dann legte Eidelstedt Ios. Matthias Graupner, Mortimer Sokolowski (3) und Kai Geffken trafen zum Sieg. Altona 93 II siegte noch hoch mit 5:1 (1:1) gegen Groß Flottbek. Taskin Savilir erzielte früh das 1:0 für Groß Flottbek. Andres Vargas glich aber umgehend aus. Nach der Pause trafen Roland Kontny und Nenad Paylovic (3) für Altona zum Sieg.

Die nächsten Spiele

Roland Wedel – Altona 93 II 22. März, 19.30 Uhr, Union Tornesch II – SV Eidelstedt 22. März, 20 Uhr, Teutonia 10 II – BW 96 Schenefeld 23. März, 15 Uhr, TuS Osdorf – SV Groß Borstel 23. März, 18 Uhr, Nikola Tesla – Groß Flottbek 24. März, 10 Uhr